

DIE BAND

Sie gelten als die beste weibliche A Cappella-Popband Europas.
Die medlz, das sind: Bine, Nelly, Lydia, Mary und Silli.



DAS A-CAPPELLA-ALBUM MIT HITS AUS ZWEI JAHRZEHTEN



DAS A-CAPPELLA-ALBUM MIT HITS AUS ZWEI JAHRZEHTEN

Kennen lernen im Philharmonischen Kinderchor

Kennen lernten sich die fünf Dresdnerinnen im Philharmonischen Kinderchor Dresden, in welchem sie 10 Jahre lang ihr Handwerk erlernten und die Liebe zur A Cappella Musik entdeckten. Unter dem Namen „nonets“ machten sie sich seit 1999 einen Namen.

Ihr damals erschienenes Album „samtwweich“ wurde in San Francisco für den CONTEMPORARY A CAPPELLA RECORDING AWARD 2004 als bestes Rock / Pop-Album nominiert. Der Award gilt gemeinhin als der Grammy unter den A Cappella- Auszeichnungen.

Beim Westspitzen-Festival errangen Sie Platz 1 in der Sparte A Cappella.

2002 kürte der Radiosender Antenne Mecklenburg-Vorpommern die 5 Mädels zu seinen „YOUNGSTARS 2002“.

Majordeal bei SONY BMG

Im Juni 2005 unterschrieb die Band ihren Künstlerexklusivvertrag beim Label SONY BMG, welchem 2006 die Veröffentlichung eines Albums folgte. Federführender Produzent war hier der Musiker Tobias Künzel (Die Prinzen).

Am 20. Oktober 2005 wechselte die Band ihren Namen von „nonets“ in „medlz“.

Es folgten erfolgreiche Fernsehauftritte wie „Die Goldene Henne“ (MDR), das ZDF-Sommerhitfestival oder der ZDF Fernsehgarten.

Aus eigener Produktion – 3 Alben in zwei Jahren

2009 wurde der Vertrag mit SONY BMG in gegenseitigem Einvernehmen aufgehoben und die musikalischen Zügel in die eigene Hand genommen. Das eigene Label und Studio „samtwweich“ wurden gegründet.

Am 8. Mai 2009 folgte die Veröffentlichung des Albums „aufgetaucht“ und Ende 2009 die „Weihnachtsplatte“.

Das nunmehr aktuelle, dritte Album innerhalb von zwei Jahren trägt den Titel „Unsere Zeit“ und gibt mit 21 Coversongs einen musikalischen Rückblick auf die Zeit von 1990 bis 2010. Ein Tophit aus jedem Jahr, in chronologischer Reihenfolge, wird ausschließlich a cappella interpretiert. Ganz gleich ob Pop, Rock oder Dancefloor.

DAS ALBUM - "Unsere Zeit"

Mit „Unsere Zeit“ präsentieren die „medlz“ ein vollgepacktes Coveralbum mit 21 der größten Hits von 1990 bis 2010. Dabei verbinden die Jahreszahlen wie ein roter Zeitstrahl in chronologischer Reihenfolge die Titel 1 bis 21.

Beginnend mit NOTHING COMPARES TO YOU aus 1990 bis hin zu SATELLITE von 2010 findet sich so in allen Songs auch eine ganz persönliche Note.

Wie der Titel es schon sagt „Unsere Zeit“ ist die Zeit der medlz. Die Zeit von fünf Frauen, welche sich im ungefähren Alter von neun Jahren erstmals intensiv mit Musik auseinander setzten. Mit Musik, die sie bis heute geprägt hat und die für Erinnerungen an die ersten 20 Jahre deutscher Einheit steht.

In diesem Jahr (2010) stehen alle Mitglieder der Band vor ihrem 30. Geburtstag. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt und so kann dieses Album auch als ein Rückblick auf ihre Kinder- und Jugendzeit verstanden werden.

Bei Sängerin Lydia kündigt sich zudem ein Baby an.

Lydia: „Wenn man die 30 so vor sich sieht, ist das schon ein merkwürdiges Gefühl. Man blickt unweigerlich zurück aufs bisherige Leben. Und so ist diese Platte gerade aufgrund ihrer Coversongs eine sehr persönliche geworden.“

Wer erinnert sich nicht an 1991, als der große Freddy Mercury starb und SHOW MUST GO ON zur Hymne wurde. Oder das Video der Band Rednex zu COTTON EYE JOE, in dem wild gewordene Cowboys betrunken durchs Heu tobten.

Mit jedem Song verbinden sich Erinnerungen. Nicht nur für die medlz. Dem Hörer wird es ähnlich gehen.

Bine: „Wir haben bewusst versucht einen möglichst großen Querschnitt zu zeigen. Da sind Balladen genau so vertreten wie Dancehits. Klar sind auch Songs dabei, bei denen man eine gewisse Peinlichkeit nicht verleugnen kann. Aber genau darin liegt der Spaß. Und unterm Strich gehören alle diese Songs zu unserem Leben – zu unserer Zeit.“

Die Produktion sämtlicher Titel nahm die Band wieder komplett selbst in die Hand. Alle Songs wurden ohne Instrumente produziert – nur mit den Stimmen der Sängerinnen, was man beim Hören oft nicht glauben mag.

Mary: „Produktionstechnisch haben wir eine Menge gelernt bei diesem Album. Unser Anspruch war es alle Songs so originalgetreu wie möglich wiederzugeben. Das ist eine enorme Herausforderung, wenn man nur mit der eigenen Stimme und einem Computer arbeitet.“

Für manche Songs waren mehrere Tage nötig um durch reines Hören die einzelnen Instrumente und Melodieläufe aus dem Original herauszuhören.

Nelly: „Ich sehe mich noch bei FREESTYLER zwei Tage lang zwischen den Studioboxen sitzen. Immer wieder und wieder habe ich das Lied durchgehört nur um eine einzelne Stimme zu verfolgen. Das geht nicht nur auf die Ohren sondern vor allem aufs Hirn.“

Das Ergebnis liegt nun vor – in Form einer CD, die wieder einmal zeigt, weshalb diese Band zur internationalen Topelite der A Cappella Bands gehört.

Eine musikalische Zeitreise mit den medlz von 1990 bis 2010, die Erinnerungen weckt und sicher bei jedem einen anderen Nachgeschmack hinterlässt. Eines macht diese Platte aber auf jeden Fall: Spaß!

Kontakt:

Bluff release music
Chrigu Schmutz
Wasserwerksgasse 3
3011 Bern
+41 79 444 77 19
info@bluff.ch